Als die Sonne das kleine Mädchen so reden hörte, da mußte sie laut lachen, und sie lachte so herzlich, daß alle Wolken Angst bekamen, und sie riefen den Wind und baten: „Lieber Wind, hilf uns fliegen, sonst wird uns die Sonne noch die Flügel verbrennen!“

So hat Trippelschritt die Sonne aus den Wolken gerufen, und es dauerte nicht lange, da war keine mehr zu sehen, und die Sonne stand ganz allein am Himmel, und mit ihren Strahlen machte sie alles wieder trocken, zuerst das kleine Mädchen und dann die ganze Welt.

Da sang das kleine Mädchen, und singend hüpfte es den Hahnenberg hinunter. Und als es unten ankam, begegnete ihm der Specht und sprach: „Sieh mal, Trippelschritt, was ich wohl gefunden habe!“

Und was war es denn? Seiner Großmutter Nebelkappe war es. Da hat das kleine Mädchen dank' schön! gesagt und sie mitgenommen nach Hause.

Und was hat es dann getan?

Auf die grüne Wiese ist es gegangen und hat die bunten Schmetterlinge gehascht.

Das richtige Roß.

Hansel wollte reiten. Ist er zum Blitz gegangen. „O du heller Funkelblitz, ich will reiten und such' mir ein Roß.“ —

„Steig auf!“ —

Ist Hansel aufgestiegen; aber au weh! der war heiß, und rasch ist das Büblein wieder heruntergekommen.

Hansel wollte reiten. Ist er zum Sturmwind gegangen.

http://www.digilib.tu-bs.de/?docid=00000625